

## "aktion weltkinderhilfe" hilft mit 15.000 Euro

### Casa Alianza Kinderhilfe erhielt die großzügige Spende

Bad Honnef (zi). Nunmehr zum vierten Mal unterstützt die aktion weltkinderhilfe die Casa Alianza-Kinderhilfe. Dr. Gundula Meisterjahn-Knebel, Stiftungsvorstand der aktion weltkinderhilfe, überreichte Franz Hucklenbruch, dem Gründer der Casa Alianza-Kinderhilfe Guatemala am Gymnasium Hagerhof 15.000 Euro. Damit hat der Verein insgesamt 65.000 Euro von der Stiftung erhalten.

Mit der Spende wird die "Refugio de la Ninez" unterstützt. Die Organisation kümmert sich insbesondere um sexuell missbrauchte Kinder.

Menschenhandel und sexuelle Gewalt gibt es in Guatemala in dramatisch ausgeprägter Form. Oft werden Jugendliche, meist Mädchen, aus armen Familien über einen Hostessendienst angeworben. Sie werden mit dem Vorwand geködert, gute Jobs zu bekommen. So getäuscht, werden viele zu Opfern von Menschenhändlern.

Im Refugio können Betroffene aufgenommen und betreut werden. 2010 wurden 70 Jugendliche und vier Babys untergebracht. Rund 100 Jugendlichen wurde bei der Wiedereingliederung in ihre Familien geholfen.



Britt-Mari Walkembach (v.l.), Gundula Meisterjahn-Knebel und Franz Hucklenbruch freuen sich über die Spende. Foto: Zumbusch